

Rezensionen von Buchtips.net

Lee Child: Tödliche Absicht

Buchinfos

Verlag: [Blanvalet Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-7645-0164-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 52,99 Euro (Stand: 23. August 2025)

Mit den Romanen um den ehemaligen Militärpolizisten Jack Reacher hat sich Lee Child eine relativ große Fangemeinde gesichert. „Tödliche Absicht“ ist der neueste Roman des Autors, in dem Jack Reacher mit einem Teil seiner Vergangenheit konfrontiert wird. Die Secret Service Agentin M. E. Froelich wendet sich mit einer großen Bitte an Jack Reacher. Er soll den zukünftigen Vizepräsidenten der Vereinigten Staaten ermorden - zumindest soll er es versuchen, um Sicherheitsmängel ausfindig zu machen. Da Froelich eine ehemalige Freundin seines verstorbenen Bruders Joe ist, willigt Reacher ein. Und bald ist ihm auch klar, warum er den Auftrag bekommen hat. Denn es gibt tatsächlich ein Komplott, dass die Ermordung des Vizepräsidenten zum Ziel hat. Reacher ermittelt weiter und schon bald kommt der Verdacht auf, dass der Attentäter aus den Reihen des Secret Service kommt. Leider ist „Tödliche Absicht“ nur ein amerikanischer Durchschnittsthiller. Lee Child hat aus Filmen wie „Der Schakal“ oder „In the line of fire“ ein paar Elemente herausgenommen, um diesen Roman zu schreiben. Der Anfang liest sich relativ langatmig und sehr holprig. Besonders die Dialoge sind abgehackt und nicht überzeugend. In der zweiten Hälfte wird der Roman dann besser, kommt aber insgesamt aus dem Mittelmaß nicht heraus.

Überzeugen kann Lee Child mit diesem Roman nicht. Eine durchschnittliche Handlung und eine Hauptfigur aus der man nicht so recht schlau wird, sorgen dafür, dass „Tödliche Absicht“ ein typischer Mainstreamroman ist, der nur für echte Jack-Reacher-Fans wirklich interessant ist.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[04. Dezember 2003]